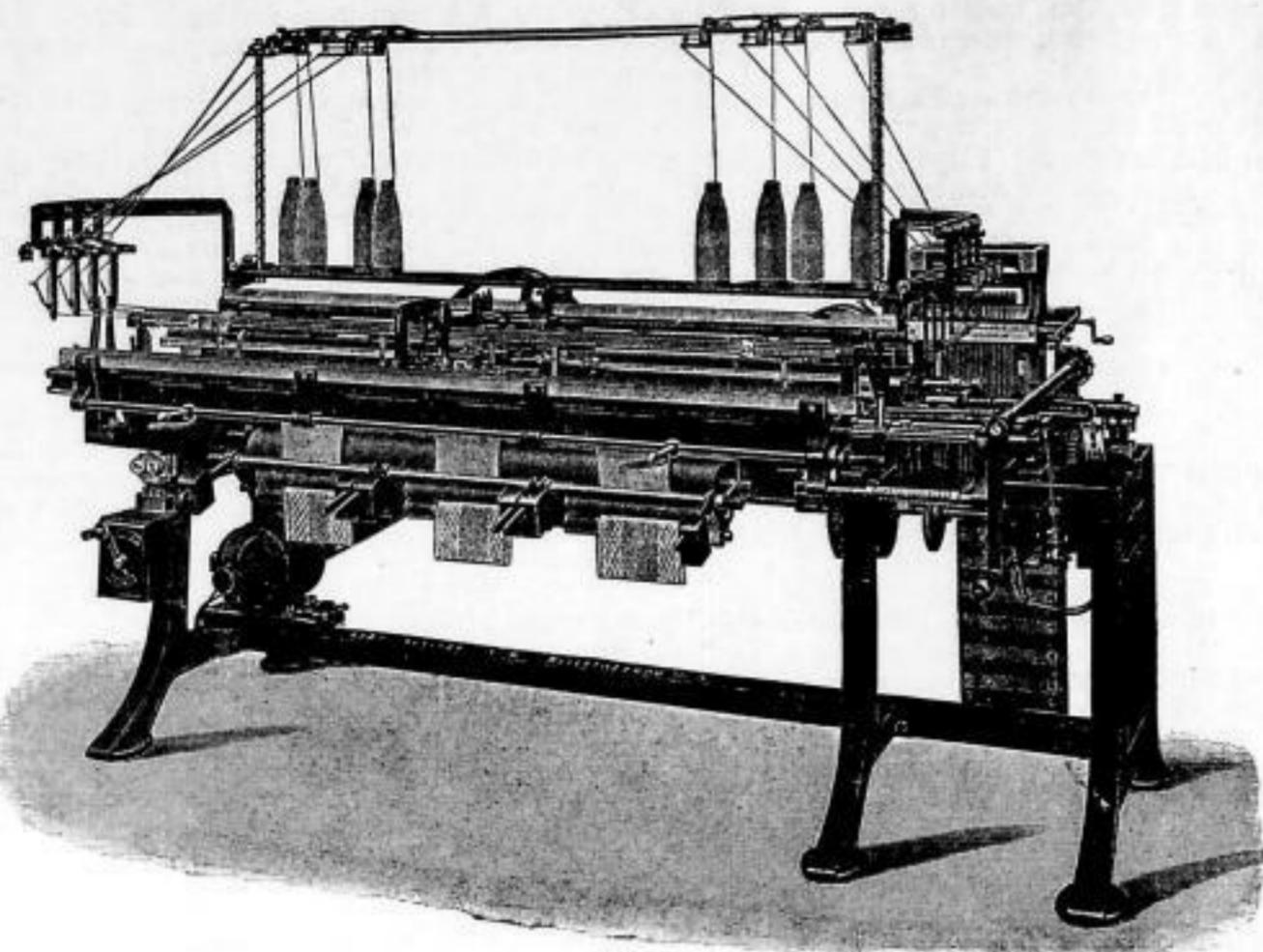






# Beilage zu Nr. 20 des Wochenblattes für Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluss.

Sonnabend, den 20. Mai 1911.



## Rich. Gärtner

Siegmar, Limbacher Str. 15.

### Großes Lager in Herren- u. Knaben-Garderoben

#### Herren- und Burschen-Anzüge

aus nur besten Stoffen in den neusten Farben, richtig billig.  
Knaben-Anzüge aus blauen Kammgarn-Cheviot, Blusenfasson, von  
4 Mk. an. Schul-Anzüge, Sportfasson, für das Alter von 3-9 Jahren,  
von 4 Mk. an. Jerner feinsten Westenanzüge von 7,50 Mk. an. Mittel-  
anzüge, sowie die neusten Fassonen in allen anderen Arten von Knaben-  
anzügen in großer Auswahl zu niedrigen Preisen.

#### Großes Hut- und Mützen-Lager.

Gebrauchte Kinderkutsche, Eine Handschuhnähmaschine  
zum Warenabtrieb geeignet, zu verkaufen billig zu verkaufen  
Siegmar, Hermannstraße 2, part. Siegmar, Rosmarinstraße 17, p.

#### Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 13. bis 19. Mai 1911.

Geburten: Dem Fabrikarbeiter Alwin Drechsler 1 Knabe.  
Aufgebote: Der Schuhmacher Josef Haupt mit Anna Marie  
verm. Aukenberger geb. Lindner, beide wohnhaft in Reichenbrand.  
Heiratslehnungen: Der Geschäftsführer Friedrich Max Landgraf mit  
Hedwig Clara Grünler, beide wohnhaft in Reichenbrand.

#### Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Siegmar vom 11. bis 17. Mai 1911.

Geburten: 3 uneheliche Knaben; 1 uneheliches Mädchen; dem Hand-  
arbeiter Ernst Emil Jacobl 1 Sohn; dem Schlosser Oswald Robert  
Mehlner 1 Tochter; dem Fräser Julius Erich Teubel 1 Tochter.  
Aufgebote: Der Fabrikarbeiter Friedrich Wilhelm Baum, wohnhaft  
in Reichenbrand, mit der Handschuhnählerin Lucie Friede Winkler,  
wohnhaft in Siegmar.  
Sterbefälle: Hedwig Elsa Macht, 5 Monate alt; Magdalene Hilde-  
gard Bading, 5 Monate alt.

#### Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 12. bis 19. Mai 1911.

Geburten: Dem Fabrikarbeiter Karl Richard Quellmalz 1 Sohn;  
dem Handarbeiter Richard Bruno Feidler 1 Sohn; 1 unehelich  
geborner Knabe.  
Aufgebote: Der Wagenrücker Paul Leopold Dittfeld, wohnhaft  
in Chemnitz, mit Elisabeth Anna Voßwasser, wohnhaft in Rabenstein.  
Sterbefälle: 1 unehelich geborener Knabe, 13 Stunden alt.

#### Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rottluss vom 12. bis 18. Mai 1911.

Geburten: Dem Mechaniker Hermann Richard Haupt 1 Mädchen;  
dem Ausländer Heinrich Ottomar Mehner 1 Knabe; hierüber 1 un-  
eheliches Mädchen.  
Aufgebote: Der Kutscher Gustav Felix Dost in Chemnitz mit der  
Wirtschaftshilfin Elsa Kamilla Krenkel in Rottluss.  
Sterbefälle: Hans Henry Würzler, 23 Tage alt.

**Reichenbrand.** Anlässlich des Geburtstages Sr. Maj. des  
Königs Friedrich August von Sachsen veranstaltet der K. S. Militär-  
verein zu Reichenbrand am Sonnabend, den 24. d. Mts., abends 8 Uhr  
im großen Saale des Kloster-Gasthauses einen Festkommer. Zu  
dieser Veranstaltung sind alle v. Einwohner von Reichenbrand, die  
Freunde und Gönner des Vereins sind, herzlich eingeladen. Durch  
die gütige Mitwirkung des Turnvereins, des Männergefangvereins,  
des Gesangvereins Harmonie, des Jägervereins und der verständeten  
Hausskapelle war es möglich, für diesen Kommer ein sehr reichhaltiges  
Programm aufzustellen, das allen Besuchern einen unterhaltsamen  
Abend bieten wird. Es ist zu hoffen, daß die Ortsvereine sich nicht  
wenigen Angehörigen recht zahlreich einstellen. Im übrigen wird auf  
die dem Wochenblatte für die Reichenbrandner Aufsicht beilegenden  
Einladungen noch besonders hingewiesen.

**Rabenstein.** Wie schon vor 8 Tagen bekannt gegeben wurde,  
findet heute Sonnabend Nachmittag, 14 Uhr anlässlich einer Ver-  
sammlung der Bezirksgruppe Limbach des Kantoren- und Organisten-  
vereins der Kreishauptmannschaften Zwickau und Chemnitz eine  
gewöhnliche Musikauflösung in der heutigen Kirche statt, in der  
Vorträge für Orgel (Herr Lehrer Bechert-Waldenbrand), für Violine  
und Orgel (Herr Lehrer Winkler und Herr Oberlehrer A. Schönheit).

# Gebr. Nevoigt, A.-G. Reichenbrand

empfiehlt ihre  
auf der höchsten Stufe der  
modernen Maschinenbautechnik  
stehenden

Lints-Lints-Strickmaschinen  
für Motorbetrieb,  
halb- und vollautomatisch arbeitend;

Lints-Lints-Strickmaschinen  
für Handbetrieb

2c. 2c.

Prämiert: Weltausstellung Brüssel 1910: Goldene Medaille.

## Röhler's Restaurant, Rabenstein.

Montag, den 22. Mai

### Schlachtfest.

11 Uhr Weißfleisch, später das Übliche.

Hierzu laden ergebenst ein



Willi Röhler und Frau.

#### Neuestes verbessertes

## Lichttheil-Institut und Dampf-Badeanstalt Schönau, Nordstraße 11.

Empfehle mein in seiner Vollkommenheit unübertreffliches Lichtbad, irisch-  
römische, Dampf-, Männer-, Fichtenadel-, Moor-, sowie billige Volks-  
brausebäder. Vibrations- sowie Handmassage. Zentralheizung sämtlicher  
Räumlichkeiten. Geöffnet Wochentags von 8 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends.  
Sonntags bis 1 Uhr Mittags. Zugelassen zu sämtlichen Krankenkassen Chemnitz  
und Umgegend.

Vorliegende Brosche auch unter den Händen.

Besitzer Otto Krüger,

Naturheilkundiger.

### Ausgekämmtes Haar

kaufst zu jeder Zeit  
Friseur Weber, Reichenbrand.

### 2 neue Bettücher,

welche zum Sticken übergeben waren, sind  
bei dem Unglüchlichen Brande von einer  
erkannten Person an sich genommen worden.  
Bitte dieselben abzugeben  
Reichenbrand, Weitstraße 12.

### Ein Schlüsselbund

verloren worden, abzugeben

Siegmar, Limbacher Str. 11.

### Entlaufen!

Schm. Dobermann mit br. Abzeichen,  
abstamm. Boger. Bitte abzugeben  
Rabenstein, Forststr. 31c.

### Kinderwagen

zu verkaufen Rottluss Nr. 50c.

Wie kommt denn dieses seltsame Kostüm überhaupt in  
die Garderobe?"

"Es gehört zu dem Nachlass der seligen Frau Mutter  
der Gräfin Brahe. Das Fräulein, das aus Langeweile alle  
Winkel durchsuchte, fand es und zog es an. Sie hat sogar  
einen dazugehörigen Krückstock gefunden und spaziert jetzt in  
diesem sonnigen Aufzuge im Park umher. Selbst einen  
ganz alten Lehnsessel habe ich in den Garten schaffen müssen.  
Wenn der gnädigste Prinz kommt, soll er das Fräulein so  
sehen, das ist ihr Wille. Folgen Sie mir in den Park, Herr  
Graf, das Fräulein sitzt vor der Terrasse in der Sonne."

Gustav ließ sich führen. Es war ein klarer, sonniger  
Frühlingstag. Das junge Grün an den Bäumen hatte über  
Nacht die hülgenden Knospen gesprengt, die ersten Frühlings-  
blumen prangten in den Beeten. Frau Anna führte den  
Grafen hinter ein dichtes Gebüsch, von wo er das Mädchen  
gut beobachten konnte, ohne selbst gesehen zu werden. Inge  
sah lächelnd in einem altmobidischen Stuhl.

Prinz Oskar mußte bald erscheinen und Inge, die seine  
Bewerbungen mehr wie ein Spiel betrachtete, wollte ihm  
heute zeigen, daß nur die Kleider Leute machen, wie sie ihm  
schon oft gesagt hatte, wenn er von ihrer Schönheit sprach.  
Sie gefiel sich in dem Kostüm der alten Frau und freute  
sich kindlich darüber. Lächelnd stützte sie sich auf den Krückstock  
und blickte von Zeit zu Zeit die Parkwege entlang, durch  
die der Prinz kommen mußte. So ernst Prinz Oskar das  
Verhältnis nahm, so wenig Gewicht legte Inge darauf, da  
sie ihn nur als guten Kameraden und Freund betrachtete.  
Ihre Hoffnung auf Erich war ihr doch im Herzen geblieben,  
zumal der Prinz trotz der Länge der Zeit immer noch keine  
Beweise für die Verheiratung herbeibringen konnte.

Plötzlich wurden Schritte auf dem Kiesweg laut. Inge  
verborg eilig ihren Strümpfen, ergriff in gebrochener Haltung  
den Krückstock und wartete den Kommenden. Aber es war  
nicht der Prinz.

Erich trat aus der Biegung des Weges. Er trug die  
beste Livree und sah darin bei seiner stattlichen Figur sehr  
vorteilhaft aus. Als er die alte, gebrochte Frau erblickte,  
sagte er einen Augenblick, dann aber ging er mit raschen  
Schritten auf sie zu. Nachdem er respektvoll geküßt, fragte  
er mit fester Stimme, obwohl ihm das Herz fast zu zer-  
springen drohte, nach dem Fräulein, das hier im Schloßchen  
wohne. Die beiden jungen Leute hatten sich erkannt. Das  
Auge der Liebe sieht scharf. Unverwandt starke Inge ihn an.

"Ah, sie schämt sich," dachte Erich. "Vielleicht hat sie  
gewußt, daß ich komme, und deshalb hat sie sich so entstellt.  
Aber das ist Ingess Gesicht, das liebe, schöne."

"Er ist Bedienter geworden," dachte Inge. "Das hat



## Hingerichtet

seien die Augen auf das  
hervorragende Stück für  
**Sonnabend und Sonntag**  
(Anfang 7 Uhr.) (Anfang 1/2 Uhr.)

## Das Gelöbnis oder Die Treue eines Sklaven.

Kein Besucher geht ohne  
nasse Augen davon. :::  
Zu sehen nur im

## Deutschen Lichtspiel-Theater Gasthof zu Reichenbrand.

Dienstag keine Vorstellung.  
**Donnerstag neues Programm.**  
Um gütigen Besuch bittet  
die Direktion.

## Cognac

in allen Preislagen,  
empfiehlt im Einzel-Verkauf

Aktiengesellschaft  
**Deutsche Cognacbrennerei**  
vormals Gruner & Comp.  
**SIEGMAR.**

Über 6000 Niederlagen!



## Poetzsch - Kaffee

bewahrt seinen Ruf als hervorragende

## Qualitäts-Marke\*)

\*) von Richard Poetzsch,  
Kgl. Hoflieferant, Groß-Kaffe  
rösterei Leipzig. — Nieder-  
lassungen: Richard Poetzsch,  
G.m.b.H., Hamburg u.Berlin.

in 1/4, 1/2, 1 1/2 Pfd. Original-  
paketen stets frisch erhältlich  
bei Alma verw. Rössner,  
Schokoladengeschäft Siegmar,  
in der Umgebung in den  
durch Plakate kennzeichneten  
Verkaufsstellen!

## Wer sich schwach und elend fühlt,

über mangelndem Appetit klagt, benütze während einiger Wochen regelmäßiges

## Dr. Axelrod's Joghurt,

ein allgemein anerkanntes, wohl schmeckendes Heil- und Kräftigungsmittel  
für Kinder und Erwachsene. Pro Glas 20 Pf. In Postpaketen zu  
8—10 Glas franko vort. Prospekt auf Verlangen gratis.

Verkaufsstelle in Siegmar bei

Marg. verw. Kupfer,

Milch- und Butter-Halle.

Genossenschafts-Molkerei Chemnitz  
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Marke Edelweiss.

## Albin Seifert

Schuhwaren

Siegmar, Limbacher Strasse 5.



Empfehlung bei reichhaltigster Auswahl:

Frühjahrschuhe wie Stiefel von der einfachsten  
bis zur feinsten Ausführung in schwarz u. braun,  
hochlegante Ball- und Promenadenschuhe,

Turnschuhe und -Stiefel

mit Chrom- und Gummisohle,  
Sandalen, Hausschuhe, Kinderschuhe und -Stiefel  
aller Arten.

Reparaturen werden, einschließlich von Gum-  
mischuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

## Für die Frühjahrssaison

bringe mein Lager in

## Schuhwaren aller Art

in empfehlende Erinnerung.

## Johann Granzer

Rabenstein.



Guterhaltener Kinderwagen mit  
Gummireifen zu verkaufen  
Siegmar, König-Albert-Str. 8, p.

Ein Portemonnaie mit Inhalt  
verloren worden. Abzugeben  
Siegmar, Rosmarinstraße 13, II.

Adolf Friedrich's  
Schuhwarenlager und Schnellbeschafferei  
befindet sich in Reichenbrand  
Hoferstraße Nr. 65.

## Karl Neubert, Siegmar, Hofer Str. 39

empfiehlt sein  
grosses Lager in Herren- und Knaben-Garderobe

und offeriert billig:

Herren-Anzüge gut verarbeitet und qualitativ,  
Herren-Sport- sowie Jagdtuch-Juppen,  
Herren- und Burschen-Hosen in guten Stoffen,  
Herren-Gürtel-Westen in modernen Farben,  
Knaben-Anzüge in den neuesten Stoffen,  
Knaben-Wasch-Anzüge in Matschform und hochgeschlossen.

Weiter empfiehlt: Herrenwäsch in weiß und bunt, Arawatten, Hosenträger,  
sowie alle Sorten Herren- und Knaben-Wäsch.



Zur Frühjahrsaison empfiehlt ich mein reichhaltiges  
Schuhwarenlager in

## Herren-, Damen- und Kinderstiefeln

von echtem Chevreau und Bochol-Leder. Neueste Fassons.

Weiter: Sandalen und Turnschuhe in verschiedenen Aus-  
führungen.

Arbeit und  
Reparaturen  
werden schnell und  
saub. ausgeführt.

## Max Uhlmann, Siegmar,

Ecke Hofer und König-Albert-Straße.

## Chorgesangver. Siegmar.

Montag den 21. Mai abends 8<sup>o</sup>  
Generalversammlung. Bekannte Tages-  
ordnung.

Karl Lyra

Freitag den 26. Mai

Monatsversammlung.

## "Germania" Siegmar

Auf der Joghöfe ist am Montag  
den 22. d. M. eine Kontrollstation für  
die Flieger eingerichtet worden. Für die  
Mitglieder der Gesellschaft werden dabei  
Plätze reserviert.

Montag den 23. d. M. Herrenabend.

Königl. Sächs.

## Militärverein Siegmar.

Donnerstag, den 25. Mai gemeinsame  
Königsgesellschaftsfeier im Unterbezirk.  
Sammeln 3 Uhr im Gasthof Siegmar,  
1/4 Uhr Abholen der Fahne, 1/4–6 Uhr  
Gartenkoncert bei Kamerad Krause im  
Waldschlößchen. Abends Festkommer  
mit anschließendem Ball im Gasthof zum  
weisen Adler in Rabenstein.

Orden, Ehren- und Vereinszeichen sind  
anzulegen.

Zahlreicher Beteiligung steht entgegen

der Vorstand.

## M.S.B. "Lyra", Siegmar.

Sonntag den 28. Mai Generalver-  
sammlung im Schweizerhaus. Anfang  
abends 6 Uhr.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht. 2. Kassenbericht. 3. Neu-  
wahl. 4. Vereinsangelegenheit.

Der Vorstand.

## Königl. Sächs.

## Militärverein Reichenbrand.

Montag den 24. d. M. abends 8 Uhr  
findet im großen Saale des Gasthauses,  
zulässig des Geburtstages Sr. Majestät  
des Königs Frieder. August von Sachsen,  
Kommandant statt. Die gebrachten Kameraden  
nebst werten Frauen und erwachsenen  
Kindern werden hierzu höchst eingeladen  
und um recht zahlreiches Erscheinen  
gebeten. — Orden, Ehren- und Vereinszeichen  
sind anzulegen.

Mit kameradschaftlichem Gruss!

Der Vorstand.

## Schützen gesellschaft

Reichenbrand.

Morgen Sonntag von 1/2 Uhr ab  
Schießen. Diesmal gelangt ein höheres  
Quantum frisches Rauchstech zum Aus-  
schießen. Es wird hierzu recht pünktliche  
und zahlreiche Beteiligung gewünscht.

D. V.

## Concertinauer. Rabenstein.

Den Mitgliedern zur Kenntnis, daß  
Sonntag den 28. Mai unter diesjähriger  
Ausflug stattfindet.

Der Vorstand.

## SLUB



# Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmar

Mittwoch, den 24. Mai

## Köhler's Restaurant Rabenstein

Dienstag, den 23. Mai

von nachmittags  $\frac{1}{2}$  Uhr an

### ununterbrochene Dauer-Vorstellung.

#### Programm-Alvis.

Die Puppe des Waisenmädchen. — Lebensdrama.

Der neue Zimmerherr. — Sehr drastisch

Im Neratal. — Großartige Naturansichten.

Der verliebte Notar. — Humoristische Sache.

Miss Harrys, das Schlangenmädchen. — Col. Varietéaft.

#### Kinematographischer Wochenbericht.

Das Neueste in Wort und Bildern.

Zum Schluss:

### Die Laune einer Dollarprinzessin.

Original-Kino-Lustspiel.

Miss Elliot

Herr Sillen, Modernes Theater.

Mr. Elliot

Herr Laurence, Trianon-Theater.

Miss Kallmann

Frau Brahms, Residenz-Theater.

George, deren Sohn

Herr Nowotny, Neues Schauspielhaus.

Hierauf als Einlage: **Nat. Pinkerton.** 2. Teil.

#### Preise der Plätze:

1. Platz 30 Pf., 2. Platz 20 Pf.

Kinder zahlen: 1. Platz 20 Pf., 2. Platz 10 Pf.

Kinder haben nur bis abends 7 Uhr Zutritt.

NB. In Rabenstein findet diese Woche die Vorstellung nicht am Donnerstag sondern am Dienstag statt.

Druck von Ernst Hild, Reichenbrand.